

Tabellen

Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen (Monatszahlen)

Kreis Landsberg am Lech
September 2018



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen - Ausbildungsstellenmarkt
Titel:	Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen
Region:	Kreis Landsberg am Lech
Zeitreihe:	September 2018
Periodizität:	monatlich
Erstellungsdatum:	18.10.2018
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Nordostpark 100 90411 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-8001
Fax:	0911/179-908001

Weitere statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen", Menüpunkt:Ausbildungsstellenmarkt https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Bewerber und Berufsausbildungsstellen, Nürnberg, September 2018

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Inhaltsverzeichnis

Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen sowie unversorgte Bewerber zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen

Kreis Landsberg am Lech

Berichtsjahr: 2017 / 2018

September 2018

Tabelle

1. Gesamtübersicht

Bewerber für Berufsausbildungsstellen

2.1. nach dem Status der Ausbildungsuche und der Art des Verbleibs

2.2. Insgesamt

2.3. mit bekannter Alternative zum 30.9.

2.4. unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

2.5. nach Schulabgangsjahren

2.6. unversorgte Bewerber ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Ausländische Bewerber für Berufsausbildungsstellen

3.1. Insgesamt

3.2. mit bekannter Alternative zum 30.9.

3.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9.

Bewerber für Berufsausbildungsstellen in früheren Berichtsjahren

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungsuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

5. Status der Ausbildungsuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

6.1. nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

6.2. TOP 10 der Berufe

6.3. unversorgte Bewerber ohne Alternative zum 30.9. und unbesetzte Berufsausbildungsstellen TOP 10 der Berufe

Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Vergleich

7. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im regionalen Vergleich

8. Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen im Agenturvergleich

Methodische Hinweise und Definitionen

Statistik - Infoseite



1. Gesamtübersicht

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016 / 2017	2015 / 2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	885	-44	-4,7	929	795
versorgte Bewerber	871	-44	-4,8	915	791
einmündende Bewerber	510	-13	-2,5	523	452
andere ehemalige Bewerber	259	-43	-14,2	302	238
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	102	12	13,3	90	101
unversorgte Bewerber zum 30.9.	14	0	0,0	14	4
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
Seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	709	-4	-0,6	713	791
betriebliche Berufsausbildungsstellen	689	-13	-1,9	702	746
außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	20	9	81,8	11	45
Bestand an unbesetzten Berufsausbildungsstellen im Monat	107	31	40,8	76	97
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,80			0,77	0,99
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	7,64			5,43	24,25

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September des Folgejahres

2.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Kreis Landsberg am Lech
2017 / 2018
September 2018

Art des Verbleibs	Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber		davon nach Status der Ausbildungssuche							
			einmündende Bewerber		andere ehemalige Bewerber		Bewerber mit Alternative zum 30.9.		unversorgte Bewerber	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	885	100,0	510	100,0	259	100,0	102	100,0	14	100,0
Schule/ Studium/ Praktikum	136	15,4	-	-	81	31,3	55	53,9	-	-
Schulbildung	78	8,8	-	-	59	22,8	19	18,6	-	-
Studium	11	1,2	-	-	10	3,9	*	*	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	28	3,2	-	-	6	2,3	22	21,6	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	13	1,5	-	-	5	1,9	8	7,8	-	-
Praktikum	6	0,7	-	-	*	*	5	4,9	-	-
Berufsausbildung	519	58,6	510	100,0	7	2,7	*	*	-	-
Berufsausbildung ungefördert	496	56,1	488	95,7	6	2,3	*	*	-	-
Berufsausbildung gefördert	23	2,6	22	4,3	*	*	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	74	8,4	-	-	63	24,3	11	10,8	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	11	1,2	-	-	5	1,9	6	5,9	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	*	*	-	-	-	-	*	*	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	10	1,1	-	-	5	1,9	5	4,9	-	-
Fördermaßnahmen	33	3,7	-	-	5	1,9	28	27,5	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	20	2,3	-	-	3	1,2	17	16,7	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	*	*	-	-	*	*	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	12	1,4	-	-	*	*	11	10,8	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	112	12,7	-	-	98	37,8	-	-	14	100,0
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	18	7,0	-	-	3	21,4
	Veränderung zum Vorjahresmonat									
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	-44	-4,7	-13	-2,5	-43	-14,2	12	13,3	-	-
Schule/ Studium/ Praktikum	-9	-6,2	-	-	-14	-14,7	5	10,0	-	-
Schulbildung	-19	-19,6	-	-	-18	-23,4	-1	-5,0	-	-
Studium	6	120,0	-	-	6	150,0	-	-	-	-
Berufsvorbereitendes Jahr	6	27,3	-	-	-	-	6	37,5	-	-
Berufsgrundbildungsjahr	-6	-31,6	-	-	-2	-28,6	-4	-33,3	-	-
Praktikum	4	200,0	-	-	-	-	4	400,0	-	-
Berufsausbildung	-12	-2,3	-13	-2,5	*	*	-	-	-	-
Berufsausbildung ungefördert	-9	-1,8	-12	-2,4	*	*	-	-	-	-
Berufsausbildung gefördert	-3	-11,5	-1	-4,4	-	-	-	-	-	-
Erwerbstätigkeit	35	89,7	-	-	30	90,9	5	83,3	-	-
Gemeinnützige/ soziale Dienste	-1	-8,3	-	-	-6	-54,6	5	500,0	-	-
Bundeswehr/Zivildienst	-1	-50,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	-	-	-	-	-4	-44,4	4	400,0	-	-
Fördermaßnahmen	-8	-19,5	-	-	-5	-50,0	-3	-9,7	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	-4	-16,7	-	-	-3	-50,0	-1	-5,6	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßn. - Reha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)	-4	-25,0	-	-	-2	-66,7	-2	-15,4	-	-
sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Reha-Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe eines Verbleibs	-49	-30,4	-	-	-49	-33,3	-	-	-	-
dar. nachr.: arbeitslos gemeldet am 30.9.	-	-	-	-	-12	-40,0	-	-	*	*

2.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen

 Kreis Landsberg am Lech
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	885	100,0	575	310	929	100,0	563	366	-44	-4,7
Alter										
15 Jahre und jünger	81	9,2	52	29	94	10,1	56	38	-13	-13,8
16 Jahre	214	24,2	119	95	237	25,5	131	106	-23	-9,7
17 Jahre	175	19,8	108	67	186	20,0	115	71	-11	-5,9
18 Jahre	112	12,7	73	39	128	13,8	78	50	-16	-12,5
19 Jahre	88	9,9	60	28	88	9,5	52	36	-	-
unter 20 Jahre	670	75,7	412	258	733	78,9	432	301	-63	-8,6
20 Jahre	68	7,7	47	21	49	5,3	24	25	19	38,8
21 Jahre	39	4,4	25	14	52	5,6	40	12	-13	-25,0
22 Jahre	40	4,5	36	4	24	2,6	18	6	16	66,7
23 Jahre	19	2,1	17	*	20	2,2	13	7	-1	-5,0
24 Jahre	12	1,4	12	-	15	1,6	11	4	-3	-20,0
unter 25 Jahre	848	95,8	549	299	893	96,1	538	355	-45	-5,0
25 Jahre und älter	37	4,2	26	11	36	3,9	25	11	*	*
Nationalität										
Deutsche	685	77,4	416	269	774	83,3	448	326	-89	-11,5
Ausländer	200	22,6	159	41	154	16,6	114	40	46	29,9
darunter Türken	7	0,8	*	5	8	0,9	6	*	-1	-12,5
Italiener	3	0,3	*	*	5	0,5	3	*	-2	-40,0
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	7	0,8	5	*	11	1,2	6	5	-4	-36,4
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	25	2,8	19	6	29	3,1	18	11	-4	-13,8
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	5	0,6	4	*	8	0,9	4	4	-3	-37,5
Hauptschulabschluss	354	40,0	245	109	373	40,2	230	143	-19	-5,1
Realschulabschluss	314	35,5	188	126	355	38,2	215	140	-41	-11,5
Fachhochschulreife	105	11,9	59	46	101	10,9	51	50	4	4,0
Allgemeine Hochschulreife	67	7,6	43	24	59	6,4	35	24	8	13,6
Keine Angabe	40	4,5	36	4	33	3,6	28	5	7	21,2
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	501	56,6	302	199	569	61,3	339	230	-68	-12,0
Berufsbildende Schulen	330	37,3	229	101	315	33,9	188	127	15	4,8
Hochschulen und Akademien	34	3,8	27	7	27	2,9	21	6	7	25,9
Keine Angabe	15	1,7	12	3	15	1,6	13	*	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	598	67,6	385	213	623	67,1	375	248	-25	-4,0
in den Vorjahren	274	31,0	179	95	292	31,4	176	116	-18	-6,2
davon im Vorjahr	135	15,3	90	45	138	14,9	84	54	-3	-2,2
in früheren Jahren	139	15,7	89	50	154	16,6	92	62	-15	-9,7
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	13	1,5	11	*	14	1,5	12	*	-1	-7,1



2.3 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9.

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	102	100,0	76	26	90	100,0	65	25	12	13,3
Alter										
15 Jahre und jünger	11	10,8	9	*	16	17,8	13	3	-5	-31,3
16 Jahre	25	24,5	16	9	21	23,3	13	8	4	19,0
17 Jahre	22	21,6	17	5	21	23,3	16	5	*	*
18 Jahre	16	15,7	12	4	10	11,1	5	5	6	60,0
19 Jahre	10	9,8	7	3	7	7,8	4	3	3	42,9
unter 20 Jahre	84	82,3	61	23	75	83,3	51	24	9	12,0
20 Jahre	6	5,9	5	*	*	*	*	-	5	500,0
21 Jahre	5	4,9	3	*	8	8,9	8	-	-3	-37,5
22 Jahre	*	*	*	-	3	3,3	*	*	-1	-33,3
23 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
24 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
unter 25 Jahre	100	98,0	74	26	90	100,0	65	25	10	11,1
25 Jahre und älter	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Nationalität										
Deutsche	64	62,8	44	20	72	80,0	50	22	-8	-11,1
Ausländer	38	37,3	32	6	18	20,0	15	3	20	111,1
darunter Türken	*	*	-	*	-	-	-	-	-	-
Italiener	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	57	55,9	45	12	55	61,1	36	19	*	*
Realschulabschluss	31	30,4	23	8	22	24,4	19	3	9	40,9
Fachhochschulreife	7	6,9	3	4	7	7,8	5	*	-	-
Allgemeine Hochschulreife	5	4,9	3	*	3	3,3	*	*	*	*
Keine Angabe	*	*	*	-	3	3,3	3	-	-2	-66,7
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	39	38,2	30	9	37	41,1	25	12	*	*
Berufsbildende Schulen	57	55,9	41	16	48	53,3	35	13	9	18,8
Hochschulen und Akademien	3	2,9	3	-	*	*	*	-	*	*
Keine Angabe	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	86	84,3	64	22	75	83,3	56	19	11	14,7
in den Vorjahren	16	15,7	12	4	13	14,4	7	6	3	23,1
davon im Vorjahr	5	4,9	3	*	4	4,4	*	*	*	*
in früheren Jahren	11	10,8	9	*	9	10,0	5	4	*	*
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



2.4 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9.

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	14	100,0	10	4	14	100,0	10	4	-	-
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-
18 Jahre	*	*	*	-	3	21,4	*	*	-2	-66,7
19 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-1	-50,0
unter 20 Jahre	5	35,7	4	*	8	57,1	5	3	-3	-37,5
20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
21 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
22 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	9	64,3	7	*	12	85,7	9	3	-3	-25,0
25 Jahre und älter	5	35,7	3	*	*	*	*	*	3	150,0
Nationalität										
Deutsche	6	42,9	4	*	8	57,1	4	4	-2	-25,0
Ausländer	8	57,1	6	*	6	42,9	6	-	*	*
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	8	57,1	6	*	5	35,7	5	-	3	60,0
Realschulabschluss	-	-	-	-	3	21,4	*	*	-	-
Fachhochschulreife	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	-	3	21,4	*	*	-1	-33,3
Keine Angabe	3	21,4	*	*	3	21,4	*	*	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	*	*	-	*	5	35,7	*	3	-4	-80,0
Berufsbildende Schulen	8	57,1	6	*	7	50,0	7	-	*	*
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
Keine Angabe	*	*	*	*	*	*	-	*	*	*
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	5	35,7	5	-	7	50,0	4	3	-2	-28,6
in den Vorjahren	7	50,0	4	3	6	42,9	6	-	*	*
davon im Vorjahr	3	21,4	*	*	4	28,6	4	-	-1	-25,0
in früheren Jahren	4	28,6	*	*	*	*	*	-	*	*
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*	-	*	*	*

2.5 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach Schulabgangsjahren

Kreis Landsberg am Lech
2017 / 2018
September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
							Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	885	-4,7	598	-4,0	274	-6,2	135	-2,2	139	-9,7	13	-7,1
Geschlecht												
Männlich	575	2,1	385	2,7	179	1,7	90	7,1	89	-3,3	11	-8,3
Weiblich	310	-15,3	213	-14,1	95	-18,1	45	-16,7	50	-19,4	*	*
Alter												
15 Jahre und jünger	81	-13,8	81	-13,8	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	214	-9,7	205	-7,7	9	-40,0	9	-40,0	-	-	-	-
17 Jahre	175	-5,9	136	-6,9	39	-2,5	33	0,0	6	-14,3	-	-
18 Jahre	112	-12,5	74	-9,8	38	-17,4	25	-19,4	13	-13,3	-	-
19 Jahre	88	0,0	41	28,1	47	-16,1	28	3,7	19	-34,5	-	-
unter 20 Jahre	670	-8,6	537	-6,8	133	-15,3	95	-10,4	38	-25,5	-	-
20 Jahre	68	38,8	20	17,7	46	48,4	14	0,0	32	88,2	*	*
21 Jahre	39	-25,0	15	0,0	24	-31,4	8	-33,3	16	-30,4	-	-
22 Jahre	40	66,7	14	75,0	25	78,6	8	0,0	17	21,4	*	*
23 Jahre	19	-5,0	7	75,0	10	-28,6	4	300,0	6	-53,9	*	*
24 Jahre	12	-20,0	*	*	9	-30,8	3	200,0	6	-50,0	*	*
unter 25 Jahre	848	-5,0	594	-4,2	247	-6,4	132	-1,5	115	-11,5	7	-22,2
25 Jahre und älter	37	2,8	4	33,3	27	-3,6	3	-25,0	24	0,0	6	20,0
Nationalität												
Deutsche	685	-11,5	489	-9,8	195	-15,2	99	-16,1	96	-14,3	*	*
Ausländer	200	29,9	109	34,6	79	29,5	36	89,5	43	2,4	12	0,0
darunter Türken	7	-12,5	4	0,0	3	-25,0	-	-	3	50,0	-	-
Italiener	3	-40,0	3	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	7	-36,4	*	*	6	0,0	*	*	4	0,0	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	25	-13,8	7	-41,7	18	5,9	9	-10,0	9	28,6	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	5	-37,5	*	*	3	-57,1	*	*	*	*	-	-
Hauptschulabschluss	354	-5,1	248	3,8	106	-20,9	55	-1,8	51	-34,6	-	-
Realschulabschluss	314	-11,5	229	-18,8	85	16,4	39	8,3	46	24,3	-	-
Fachhochschulreife	105	4,0	86	19,4	19	-34,5	11	-38,9	8	-27,3	-	-
Allgemeine Hochschulreife	67	13,6	33	13,8	34	13,3	14	16,7	20	11,1	-	-
Keine Angabe	40	21,2	-	-	27	42,1	15	50,0	12	33,3	13	-7,1
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	501	-12,0	350	-10,0	151	-16,1	67	-15,2	84	-16,8	-	-
Berufsbildende Schulen	330	4,8	231	2,2	99	11,2	61	13,0	38	8,6	-	-
Hochschulen und Akademien	34	25,9	14	133,3	20	-4,8	6	50,0	14	-17,7	-	-
Keine Angabe	15	0,0	*	*	-	-	-	-	-	-	13	-7,1



2.6 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. nach Schulabgangsjahren

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Insgesamt		davon nach Schulabgangsjahr									
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Berichtsjahr		in den Vorjahren		davon				keine Angabe	
			Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	im Vorjahr		in früheren Jahren		Anzahl	Veränd. zum VJ in %
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %					Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt	14	0,0	5	-28,6	7	16,7	3	-25,0	4	100,0	*	*
Geschlecht												
Männlich	10	0,0	5	25,0	4	-33,3	*	*	*	*	*	*
Weiblich	4	0,0	-	-	3	0,0	*	*	*	*	*	*
Alter												
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-	-
18 Jahre	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-
19 Jahre	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-
unter 20 Jahre	5	-37,5	*	*	3	0,0	3	0,0	-	-	-	-
20 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	*	*
21 Jahre	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
22 Jahre	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	9	-25,0	4	-42,9	4	-20,0	3	-25,0	*	*	*	*
25 Jahre und älter	5	150,0	*	*	3	200,0	-	-	3	200,0	*	*
Nationalität												
Deutsche	6	-25,0	3	-25,0	3	0,0	*	*	*	*	-	-
Ausländer	8	33,3	*	*	4	33,3	*	*	*	*	*	*
darunter Türken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italiener	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen												
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss												
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	8	60,0	4	0,0	4	300,0	*	*	*	*	-	-
Realschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	*	*	-	-	*	*	*	*	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Keine Angabe	3	0,0	-	-	*	*	-	-	*	*	*	*
Besuchte Schule												
Allgemeinbildende Schulen	*	*	-	-	*	*	-	-	*	*	-	-
Berufsbildende Schulen	8	14,3	4	33,3	4	0,0	3	0,0	*	*	-	-
Hochschulen und Akademien	*	*	*	*	*	*	-	-	*	*	-	-
Keine Angabe	*	*	-	-	-	-	-	-	-	-	*	*



3.1 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen - Ausländische Bewerber

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	200	100,0	159	41	154	100,0	114	40	46	29,9
Alter										
15 Jahre und jünger	9	4,5	6	3	6	3,9	3	3	3	50,0
16 Jahre	22	11,0	13	9	16	10,4	9	7	6	37,5
17 Jahre	25	12,5	13	12	25	16,2	15	10	-	-
18 Jahre	22	11,0	19	3	15	9,7	9	6	7	46,7
19 Jahre	18	9,0	16	*	11	7,1	9	*	7	63,6
unter 20 Jahre	96	48,0	67	29	73	47,4	45	28	23	31,5
20 Jahre	13	6,5	12	*	9	5,8	8	*	4	44,4
21 Jahre	18	9,0	13	5	19	12,3	18	*	-1	-5,3
22 Jahre	24	12,0	21	3	11	7,1	8	3	13	118,2
23 Jahre	16	8,0	15	*	12	7,8	9	3	4	33,3
24 Jahre	10	5,0	10	-	9	5,8	8	*	*	*
unter 25 Jahre	177	88,5	138	39	133	86,4	96	37	44	33,1
25 Jahre und älter	23	11,5	21	*	21	13,6	18	3	*	*
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	125	62,5	102	23	76	49,4	57	19	49	64,5
Realschulabschluss	25	12,5	12	13	34	22,1	18	16	-9	-26,5
Fachhochschulreife	5	2,5	3	*	8	5,2	5	3	-3	-37,5
Allgemeine Hochschulreife	17	8,5	15	*	14	9,1	14	-	3	21,4
Keine Angabe	28	14,0	27	*	22	14,3	20	*	6	27,3
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	67	33,5	47	20	59	38,3	38	21	8	13,6
Berufsbildende Schulen	104	52,0	86	18	70	45,5	52	18	34	48,6
Hochschulen und Akademien	11	5,5	10	*	10	6,5	10	-	*	*
Keine Angabe	14	7,0	12	*	13	8,4	12	*	*	*
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	109	54,5	80	29	81	52,6	52	29	28	34,6
in den Vorjahren	79	39,5	68	11	61	39,6	51	10	18	29,5
davon im Vorjahr	36	18,0	28	8	19	12,3	17	*	17	89,5
in früheren Jahren	43	21,5	40	3	42	27,3	34	8	*	*
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	12	6,0	11	*	12	7,8	11	*	-	-

3.2 Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit bekannter Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

 Kreis Landsberg am Lech
 2017 / 2018
 September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	38	100,0	32	6	18	100,0	15	3	20	111,1
Alter										
15 Jahre und jünger	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	7	18,4	5	*	3	16,7	*	*	4	133,3
17 Jahre	8	21,1	6	*	5	27,8	5	-	3	60,0
18 Jahre	6	15,8	6	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	5	13,2	4	*	*	*	*	-	4	400,0
unter 20 Jahre	27	71,0	22	5	9	50,0	7	*	18	200,0
20 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
21 Jahre	3	7,9	*	*	*	*	*	-	*	*
22 Jahre	*	*	*	-	3	16,7	*	*	-2	-66,7
23 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
24 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
unter 25 Jahre	36	94,7	30	6	18	100,0	15	3	18	100,0
25 Jahre und älter	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	28	73,7	23	5	12	66,7	9	3	16	133,3
Realschulabschluss	9	23,7	8	*	*	*	*	-	7	350,0
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	-	-	-	-	3	16,7	3	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	9	23,7	8	*	5	27,8	3	*	4	80,0
Berufsbildende Schulen	25	65,8	21	4	10	55,6	9	*	15	150,0
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	31	81,6	25	6	14	77,8	11	3	17	121,4
in den Vorjahren	7	18,4	7	-	*	*	*	-	5	250,0
davon im Vorjahr	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
in früheren Jahren	5	13,2	5	-	*	*	*	-	4	400,0
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	-	-	-	-	*	*	*	-	-	-



3.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. - Ausländische Bewerber

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	2017 / 2018				2016 / 2017				Veränderungen gegenüber Vorjahr (Sp. 1:5)	
	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %	männlich	weiblich	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	8	100,0	6	*	6	100,0	6	-	*	*
Alter										
15 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	*	*	-	*	*	*	*	-	-	-
18 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	*	*	*	-	-	-	-	-	-	-
unter 20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	-	*	*
20 Jahre	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
21 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
22 Jahre	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
23 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 25 Jahre	6	75,0	4	*	5	83,3	5	-	*	*
25 Jahre und älter	*	*	*	-	*	*	*	-	*	*
Menschen mit Behinderungen										
Schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulabschluss										
Ohne Hauptschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	5	62,5	4	*	3	50,0	3	-	*	*
Realschulabschluss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	*	*	*	*	-	-	-
Besuchte Schule										
Allgemeinbildende Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsbildende Schulen	4	50,0	3	*	5	83,3	5	-	-1	-20,0
Hochschulen und Akademien	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
Keine Angabe	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-
Schulabgangsjahr										
im Berichtsjahr	*	*	*	-	3	50,0	3	-	-1	-33,3
in den Vorjahren	4	50,0	3	*	3	50,0	3	-	*	*
davon im Vorjahr	*	*	*	*	*	*	*	-	*	*
in früheren Jahren	*	*	*	-	*	*	*	-	-	-
keine Angabe/keine Zuordnung möglich	*	*	*	*	-	-	-	-	-	-

4. Sozio-demografische Merkmale nach letztem Status der Ausbildungssuche vor dem aktuellen Berichtsjahr

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Merkmale	Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsjä hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr					Bewerber 2017 / 2018 insgesamt	darunter (SP.1): Bewerber in mind. einem der letzten 5 Berichtsjä hre	darunter (SP.1): Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr				
			davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr							davon: Status der Ausbildungssuche im damaligen Berichtsjahr				
			insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber			insgesamt	einmü nde Bewerber	andere ehemalig e Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversor gte Bewerber
			1	2	3	4	5			6	7	8	9	10
	absolut							Anzahl in % von Zeile 1						
Insgesamt	885	253	230	61	76	80	13	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Geschlecht														
Männlich	575	160	148	34	49	55	10	65,0	63,2	64,4	55,7	64,5	68,8	76,9
Weiblich	310	93	82	27	27	25	3	35,0	36,8	35,7	44,3	35,5	31,3	23,1
Alter														
15 Jahre und jünger	81	-	-	-	-	-	-	9,2	-	-	-	-	-	-
16 Jahre	214	24	24	6	3	14	*	24,2	9,5	10,4	9,8	4,0	17,5	*
17 Jahre	175	49	49	10	16	22	*	19,8	19,4	21,3	16,4	21,1	27,5	*
18 Jahre	112	45	44	14	12	17	*	12,7	17,8	19,1	23,0	15,8	21,3	*
19 Jahre	88	48	45	15	19	8	3	9,9	19,0	19,6	24,6	25,0	10,0	23,1
unter 20 Jahre	670	166	162	45	50	61	6	75,7	65,6	70,4	73,8	65,8	76,3	46,2
20 Jahre	68	32	21	8	5	6	*	7,7	12,7	9,1	13,1	6,6	7,5	*
21 Jahre	39	15	11	5	*	*	*	4,4	5,9	4,8	8,2	*	*	*
22 Jahre	40	17	16	*	8	6	-	4,5	6,7	7,0	*	10,5	7,5	-
23 Jahre	19	7	6	-	3	*	*	2,2	2,8	2,6	-	4,0	*	*
24 Jahre	12	4	4	-	*	3	-	1,4	1,6	1,7	-	*	3,8	-
unter 25 Jahre	848	241	220	60	69	80	11	95,8	95,3	95,7	98,4	90,8	100,0	84,6
25 Jahre und älter	37	12	10	*	7	-	*	4,2	4,7	4,4	*	9,2	-	*
Nationalität														
Deutsche	685	203	181	55	53	65	8	77,4	80,2	78,7	90,2	69,7	81,3	61,5
Ausländer	200	50	49	6	23	15	5	22,6	19,8	21,3	9,8	30,3	18,8	38,5
darunter Türken	7	3	3	-	3	-	-	0,8	1,2	1,3	-	4,0	-	-
Italiener	3	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-
Menschen mit Behinderungen														
Schwerbehinderte Menschen	7	4	4	*	3	-	-	0,8	1,6	1,7	*	4,0	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	25	10	8	3	5	-	-	2,8	4,0	3,5	4,9	6,6	-	-
Schulabschluss														
Ohne Hauptschulabschluss	5	3	*	*	*	-	-	0,6	1,2	*	*	*	-	-
Hauptschulabschluss	354	111	101	23	19	53	6	40,0	43,9	43,9	37,7	25,0	66,3	46,2
Realschulabschluss	314	78	73	29	26	16	*	35,5	30,8	31,7	47,5	34,2	20,0	*
Fachhochschulreife	105	28	24	5	15	4	-	11,9	11,1	10,4	8,2	19,7	5,0	-
Allgemeine Hochschulreife	67	20	19	*	9	6	3	7,6	7,9	8,3	*	11,8	7,5	23,1
Keine Angabe	40	13	11	*	6	*	*	4,5	5,1	4,8	*	7,9	*	*
Besuchte Schule														
Allgemeinbildende Schulen	501	112	99	38	30	26	5	56,6	44,3	43,0	62,3	39,5	32,5	38,5
Berufsbildende Schulen	330	128	120	23	40	51	6	37,3	50,6	52,2	37,7	52,6	63,8	46,2
Hochschulen und Akademien	34	8	7	-	4	*	*	3,8	3,2	3,0	-	5,3	*	*
Keine Angabe	15	4	4	-	*	*	*	1,7	1,6	1,7	-	*	*	*
Schulentslassjahr														
im Berichtsjahr	598	88	83	11	29	43	-	67,6	34,8	36,1	18,0	38,2	53,8	-
in den Vorjahren	274	161	143	50	45	36	12	31,0	63,6	62,2	82,0	59,2	45,0	92,3
davon im Vorjahr	135	73	72	20	22	23	7	15,3	28,9	31,3	32,8	29,0	28,8	53,9
in früheren Jahren	139	88	71	30	23	13	5	15,7	34,8	30,9	49,2	30,3	16,3	38,5
keine Angabe/k. Zuord. möglich	13	4	4	-	*	*	*	1,5	1,6	1,7	-	*	*	*



5. Status der Ausbildungssuche im aktuellen und in vorhergehenden Berichtsjahren¹

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Berichts- monat	Status der Ausbildungssuche zum 30.9. im Berichtsjahr	Bewerber			davon(Sp. 3): zuletzt ...									
		insgesamt	darunter in mind. einem der letzten 5 Berichtsjahre	darunter Bewerber 1 oder 2 Jahre vor Berichtsjahr	Bewerber 1 Jahr vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr				Bewerber 2 Jahre vor Berichtsjahr	davon: Status im damaligen Berichtsjahr			
						einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversorgte Bewerber		einmündende Bewerber	andere ehemalige Bewerber	Bewerber mit Alternativ e zum 30.9.	unversorgte Bewerber
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Sep 2016	Insgesamt	795	201	173	147	37	42	65	3	26	16	9	*	x
	einmündende Bewerber	452	106	97	86	20	23	41	*	11	8	3	x	x
	andere ehemalige Bewerber	238	79	61	48	10	19	18	*	13	8	4	*	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	101	15	14	12	6	x	6	x	*	x	*	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	4	*	*	*	*	x	x	x	x	x	x	x	x
Sep 2017	Insgesamt	929	259	227	193	47	59	82	5	34	20	13	*	x
	einmündende Bewerber	523	137	128	112	32	32	48	x	16	11	4	*	x
	andere ehemalige Bewerber	302	92	70	55	10	18	22	5	15	8	7	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	90	29	28	25	5	8	12	x	3	*	*	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	14	*	*	*	x	*	x	x	x	x	x	x	x
Sep 2018	Insgesamt	885	253	230	196	46	61	76	13	34	15	15	4	x
	einmündende Bewerber	510	125	121	103	27	31	40	5	18	10	7	*	x
	andere ehemalige Bewerber	259	98	80	68	13	23	26	6	12	*	7	3	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	102	26	25	21	6	5	9	*	4	3	*	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	14	4	4	4	x	*	*	*	x	x	x	x	x
Anteil in % von Spalte 1														
Sep 2016	Insgesamt	100,0	25,3	21,8	18,5	4,7	5,3	8,2	0,4	3,3	2,0	1,1	0,1	x
	einmündende Bewerber	100,0	23,4	21,5	19,0	4,4	5,1	9,1	0,4	2,4	1,8	0,7	x	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	33,2	25,6	20,2	4,2	8,0	7,6	0,4	5,5	3,4	1,7	0,4	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	100,0	14,8	13,9	11,9	5,9	x	5,9	x	2,0	x	2,0	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	25,0	25,0	25,0	25,0	x	x	x	x	x	x	x	x
Sep 2017	Insgesamt	100,0	27,9	24,4	20,8	5,1	6,3	8,8	0,5	3,7	2,1	1,4	0,1	x
	einmündende Bewerber	100,0	26,2	24,5	21,4	6,1	6,1	9,2	x	3,1	2,1	0,8	0,2	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	30,5	23,2	18,2	3,3	6,0	7,3	1,7	5,0	2,6	2,3	x	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	100,0	32,2	31,1	27,8	5,6	8,9	13,3	x	3,3	1,1	2,2	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	7,1	7,1	7,1	x	7,1	x	x	x	x	x	x	x
Sep 2018	Insgesamt	100,0	28,6	26,0	22,1	5,2	6,9	8,6	1,5	3,8	1,7	1,7	0,5	x
	einmündende Bewerber	100,0	24,5	23,7	20,2	5,3	6,1	7,8	1,0	3,5	2,0	1,4	0,2	x
	andere ehemalige Bewerber	100,0	37,8	30,9	26,3	5,0	8,9	10,0	2,3	4,6	0,8	2,7	1,2	x
	Bewerber mit Alternative zum 30.9.	100,0	25,5	24,5	20,6	5,9	4,9	8,8	1,0	3,9	2,9	1,0	x	x
	unversorgte Bewerber zum 30.9.	100,0	28,6	28,6	28,6	x	14,3	7,1	7,1	x	x	x	x	x

**6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)**

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	885	-4,7	14	0,0	709	-0,6	107	40,8	0,80	0,77	7,64	5,43
1 Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	27	-6,9	-	-	10	-16,7	-	-	0,37	0,41	0,00	0,00
111 Landwirtschaft	5	0,0	-	-	3	50,0	-	-	0,60	0,40	0,00	0,00
112 Tierwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
113 Pferdewirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
114 Fischwirtschaft	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
115 Tierpflege	5	150,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
117 Forst-, Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	3	50,0	-	-	*	*	-	-	0,33	0,00	0,00	0,00
121 Gartenbau	7	-41,7	-	-	6	-33,3	-	-	0,86	0,75	0,00	0,00
122 Floristik	5	-16,7	-	-	-	-	-	-	0,00	0,17	0,00	0,00
2 Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	306	-2,2	5	-28,6	226	16,5	20	122,2	0,74	0,62	4,00	1,29
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
212 Naturstein-, Mineral-, Baustoffherstell.	-	-	-	-	5	150,0	*	*	0,00	2,00	0,00	0,00
213 Industrielle Glasherstell., -verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
214 Industrielle Keramikherstell., -verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
221 Kunststoff-, Kautschukherstell., -verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
222 Farb- und Lacktechnik	5	150,0	-	-	3	200,0	-	-	0,60	0,50	0,00	0,00
223 Holzbe- und -verarbeitung	22	-38,9	-	-	7	-22,2	*	*	0,32	0,25	0,00	1,00
231 Papier- und Verpackungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
232 Technische Mediengestaltung	10	-16,7	-	-	*	*	-	-	0,20	0,00	0,00	0,00
233 Fototechnik und Fotografie	*	*	-	-	*	*	*	*	1,00	0,00	0,00	0,00
234 Drucktechnik, -weiterverarb., Buchbinderei	-	-	-	-	3	200,0	-	-	0,00	1,00	0,00	0,00
241 Metallerzeugung	*	*	-	-	3	0,0	-	-	3,00	0,00	0,00	0,00
242 Metallbearbeitung	4	0,0	-	-	8	-11,1	-	-	2,00	2,25	0,00	0,00
243 Metalloberflächenbehandlung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
244 Metallbau und Schweißtechnik	12	50,0	-	-	7	40,0	-	-	0,58	0,63	0,00	0,00
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	5	-37,5	-	-	16	100,0	*	*	3,20	1,00	0,00	0,00
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	64	45,5	*	*	59	15,7	*	*	0,92	1,16	1,00	0,00
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-, Schiffbautechn.	72	-13,3	*	*	31	40,9	*	*	0,43	0,27	2,00	4,00
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	14	7,7	-	-	11	22,2	*	*	0,79	0,69	0,00	0,00
262 Energietechnik	25	38,9	*	*	33	-5,7	*	*	1,32	1,94	2,00	1,00
263 Elektrotechnik	14	16,7	-	-	9	0,0	-	-	0,64	0,75	0,00	0,00
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	16	-27,3	*	*	10	100,0	*	*	0,63	0,23	2,00	0,00
273 Technische Produktionsplanung, -steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
281 Textiltechnik und -produktion	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
282 Textilverarbeitung	*	*	-	-	*	*	-	-	1,00	0,50	0,00	0,00
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	3	50,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
291 Getränkeherstellung	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	20	-28,6	*	*	7	-53,3	3	0,0	0,35	0,54	3,00	0,00
293 Speisenzubereitung	15	36,4	-	-	10	-16,7	4	300,0	0,67	1,09	0,00	0,00
3 Bau-, Architektur-, Vermessung, Gebäudetechn.	62	-1,6	-	-	55	-12,7	15	7,1	0,89	1,00	0,00	14,00
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	2,00	0,00	0,00
312 Vermessung und Kartografie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
321 Hochbau	15	-11,8	-	-	17	-34,6	5	-28,6	1,13	1,53	0,00	0,00
322 Tiefbau	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

6.1 Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereichen und -gruppen (Klassifikation der Berufe 2010)

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Berufsbereich / Berufsgruppe	Bewerber				Berufsausbildungsstellen				gemeldete Berufsausbildungsstellen je Bewerber		unbesetzte Berufsausbildungsstellen je Bewerber	
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unversorgt		gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres		darunter unbesetzt		2017 / 2018	2016 / 2017	2017 / 2018	2016 / 2017
	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %	Anzahl	Veränd. zum VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	*	*	-	-	*	*	-	-	0,50	1,67	0,00	0,00
732 Verwaltung	16	-11,1	-	-	10	150,0	-	-	0,63	0,22	0,00	0,00
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	103	-8,9	3	200,0	51	-1,9	5	-16,7	0,50	0,46	1,67	6,00
811 Arzt- und Praxishilfe	61	5,2	*	*	26	18,2	4	33,3	0,43	0,38	2,00	0,00
813 Gesundh., Krankenpfll., Rettungsd. Geburtsh.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
823 Körperpflege	24	-27,3	*	*	9	-25,0	-	-	0,38	0,36	0,00	1,00
824 Bestattungswesen	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	13	0,0	-	-	8	-27,3	*	*	0,62	0,85	0,00	0,00
831 Erziehung, Sozialarb., Heilerziehungspf.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	4	-50,0	-	-	8	14,3	-	-	2,00	0,88	0,00	0,00
842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	29	26,1	-	-	12	-33,3	*	*	0,41	0,78	0,00	0,00
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
921 Werbung und Marketing	7	75,0	-	-	4	-60,0	-	-	0,57	2,50	0,00	0,00
923 Verlags- und Medienwirtschaft	4	100,0	-	-	4	0,0	-	-	1,00	2,00	0,00	0,00
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	4	-50,0	-	-	*	*	-	-	0,25	0,13	0,00	0,00
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	3	0,0	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	*	*	-	-	3	50,0	*	*	3,00	1,00	0,00	0,00
936 Musikinstrumentenbau	*	*	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	8	33,3	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	0,00	0,00

**6.2 Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen	709	100,0
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	57	8,0
Industriemechaniker/in	49	6,9
Verkäufer/in	37	5,2
Kaufmann/-frau - Büromanagement	30	4,2
Industriekaufmann/-frau	28	4,0
Fachinformatiker/in - Systemintegration	23	3,2
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	21	3,0
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	20	2,8
Elektroniker/in für Betriebstechnik	18	2,5
Fachkraft - Lagerlogistik	18	2,5
übrige Berufe	408	57,6
seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber	885	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	53	6,0
Kaufmann/-frau - Büromanagement	52	5,9
Industriemechaniker/in	49	5,5
Industriekaufmann/-frau	44	5,0
Verkäufer/in	39	4,4
Medizinische/r Fachangestellte/r	39	4,4
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	30	3,4
Tischler/in	22	2,5
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	21	2,4
Friseur/in	21	2,4
übrige Berufe	515	58,2
männlich	575	100,0
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	49	8,5
Industriemechaniker/in	47	8,2
Verkäufer/in	27	4,7
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	21	3,7
Industriekaufmann/-frau	20	3,5
Kaufmann/-frau - Büromanagement	20	3,5
Tischler/in	18	3,1
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	18	3,1
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	14	2,4
Maschinen- und Anlagenführer/in	13	2,3
übrige Berufe	328	57,0
weiblich	310	100,0
Medizinische/r Fachangestellte/r	38	12,3
Kaufmann/-frau - Büromanagement	32	10,3
Industriekaufmann/-frau	24	7,7
Friseur/in	19	6,1
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	16	5,2
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	14	4,5
Verkäufer/in	12	3,9
Konditor/in	11	3,6
Med.gest.Digit.u.Print - Gest. u. Techn.	7	2,3
Koch/Köchin	7	2,3
übrige Berufe	130	41,9

**6.3 Unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen ohne bekannte Alternative zum 30.9. insgesamt und unbesetzte Berufsausbildungsstellen Top 10 der Berufe**

Kreis Landsberg am Lech

2017 / 2018

September 2018

Beruf	Anzahl	Anteil in %
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	107	100,0
Verkäufer/in	14	13,1
Handelsfachwirt/in (Ausbildung)	9	8,4
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	7	6,5
Klempner/in	5	4,7
Fachverk.-Lebensm.handwerk - Fleischerei	5	4,7
Koch/Köchin	4	3,7
Kaufmann/-frau - Büromanagement	4	3,7
Maurer/in	3	2,8
Restaurantfachmann/frau	3	2,8
Feinwerkmechaniker/in	*	*
übrige Berufe	51	47,7
unversorgte Bewerber noch ohne Alternative zum 30.9.	14	100,0
Verkäufer/in	*	*
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Maschinen- und Anlagenführer/in	*	*
Kfz.mechatroniker - Sys. u.Hochvoltech.	*	*
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	*	*
Techn. Modellbauer/in - Kaross. u. Prod.	*	*
Bäcker/in	*	*
Fachinformatiker/in - Systemintegration	*	*
Fachlagerist/in	*	*
Fachkraft - Schutz und Sicherheit	*	*
übrige Berufe	*	*
männlich	10	100,0
Maschinen- und Anlagenführer/in	*	*
Kfz.mechatroniker - Sys. u.Hochvoltech.	*	*
Elektroniker/in- Energie-/Gebäudetechnik	*	*
Techn. Modellbauer/in - Kaross. u. Prod.	*	*
Bäcker/in	*	*
Fachinformatiker/in - Systemintegration	*	*
Fachlagerist/in	*	*
Fachkraft - Schutz und Sicherheit	*	*
Verkäufer/in	*	*
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	*
übrige Berufe	-	-
weiblich	4	100,0
Verkäufer/in	*	*
Hotelfachmann/-frau	*	*
Medizinische/r Fachangestellte/r	*	*
Friseur/in	*	*
Fütterer/Fütterin (Landarbeiter/in)	-	-
Helfer/in - Weinbau	-	-
Weinleser/in	-	-
Helfer/in - Landwirtschaft	-	-
Ackergehilf(e/in)	-	-
Landarbeiter/in	-	-
übrige Berufe	-	-

Methodische Hinweise und Definitionen

Aktuelle Informationen

Ausweis des vom Arbeitgeber erwarteten Schulabschlusses

Ab Berichtsmonat September 2017 weist die Berufsausbildungsstellen-Statistik den erwarteten Schulabschluss aus. Das Merkmal gibt Auskunft darüber, welchen Schulabschluss ein Arbeitgeber für eine bestimmte Ausbildungsstelle (mindestens) erwartet (Ohne Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife, nicht relevant, Keine Angabe). Somit können der erwartete Schulabschluss für Berufsausbildungsstellen und der erreichten/angestrebte Schulabschluss der Bewerber verglichen werden, s. unten stehende Tabelle. Detailliertere Informationen hierzu bzw. zu weiteren Neuerungen der Berufsausbildungsstellen-Statistik ab 2018 finden sich im Methodenbericht [Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik Mai 2017](#)).

Betriebliche Berufsausbildungsstellen nach erwartetem Schulabschluss und Bewerber nach erreichtem Schulabschluss (Sep. 2017; Deutschland)

Merkmal	Insgesamt	Ohne Hauptschulabschluss	Hauptschulabschluss	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	nicht relevant / keine Angabe
Betriebliche Berufsausbildungsstellen							
gemeldet absolut	521.870	471	263.340	192.285	37.394	8.062	20.318
in %	100	0,1	50,5	36,8	7,2	1,5	3,9
unbesetzt absolut	48.937	84	29.987	12.103	3.595	455	2.713
in %	100	0,2	61,3	24,7	7,3	0,9	5,5
Bewerber							
gemeldet absolut	547.824	8.805	143.793	221.078	75.377	75.162	23.609
in %	100	1,6	26,2	40,4	13,8	13,7	4,3
unversorgt absolut	23.712	685	6.504	7.908	3.498	3.728	1.389
in %	100	2,9	27,4	33,4	14,8	15,7	5,9
Bewerber, die den jeweiligen oder einen höheren Schulabschluss aufweisen							
gemeldet	-	547.824	515.410	371.617	150.539	75.162	-
unversorgt	-	2.074	21.638	15.134	7.226	3.728	-
Berufsausbildungsstellen, die den jeweiligen oder einen niedrigeren Schulabschluss erwarten oder für die ein Schulabschluss nicht relevant ist.							
gemeldet	-	20.789	284.129	476.414	513.808	521.870	-
unbesetzt	-	2.797	32.784	44.887	48.482	48.937	-

Da der erwartete Schulabschluss für eine Stelle meist als Mindestanforderung des Arbeitgebers zu verstehen ist, können sich auf Ausbildungsstellen neben Bewerbern mit genau diesem Abschluss auch Bewerber mit höherem Abschluss bewerben (z. B. auf Stellen, die einen Hauptschulabschluss erwarten, auch Bewerber mit Realschulabschluss, Fachhochschul- oder Hochschulreife). Die Nachfrageseite besteht somit aus den Bewerbern mit genau dem erwarteten oder mit höherem Abschluss. Die entsprechende Angebotsseite setzt sich zusammen aus allen Berufsausbildungsstellen, die genau den jeweiligen Abschluss erwarten oder einen niedrigeren. Ein Beispiel: im Berichtsjahr 2016/17 hatten 371.617 gemeldete Bewerber mindestens einen Realschulabschluss. Ihnen standen 476.414 Berufsausbildungsstellen gegenüber, die höchstens einen Realschulabschluss erwarteten.

Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen

Die Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen weist ab Berichtsjahresende 2016/2017 Informationen zur Arbeitslosigkeit von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen aus, für die ansonsten kein Verbleib bekannt ist.

Für die Bewerber ohne Angabe eines Verbleibs wird in der Tabelle 2.1 die Anzahl bzw. der Anteil derjenigen ausgewiesen, die zum Stichtag arbeitslos gemeldet waren. Hierzu gehören andere ehemalige Bewerber, also Personen, die ihre Ausbildungssuche bereits beendet haben, und unversorgte Bewerber, die – ebenfalls ohne Verbleibsinformationen – weiterhin nach einer Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz suchen.

Die Information über die Arbeitslosigkeit wird aus der Arbeitsmarktstatistik jeweils zum Stichtag der Bewerberstatistik aus der Arbeitsmarktstatistik ermittelt; es gelten die dort genannten Erhebungs- und Datenverarbeitungsregeln (vgl. [Glossar Arbeitsmarktstatistik](#) sowie [Qualitätsbericht Arbeitsmarktstatistik](#)).

Die Berichterstattung über die Arbeitslosigkeit von Bewerbern ohne Angabe eines Verbleibs erfolgt am Berichtsjahresende und über den Zeitraum der Nachvermittlung (Oktober - Dezember). Außerhalb dieses Zeitraums wird das Merkmal nicht ausgewiesen.

Für nahezu 50 % der anderen ehemaligen Bewerber, die den Kontakt zur Arbeitsagentur oder zum Jobcenter ohne weitere Informationen beendet haben, liegt in den Prozessdaten keine ausbildungsbezogene Verbleibsinformation vor. Nunmehr lässt sich ein Viertel dieser Bewerber – etwa 10 % aller anderen ehemaligen Bewerber – als arbeitslos am Stichtag identifizieren.

Unter den unversorgten Bewerbern liegt der Anteil der am Stichtag Arbeitslosen noch deutlich höher, nämlich bei etwa einem Drittel. Der Anteil zeigt, in welchem Ausmaß diese Personen Mehrfachoptionen bei der Beschäftigungssuche nutzen, also Arbeit oder Ausbildung suchen und arbeitslos sind.

Berichtsjahr 2016/2017**Bewerber für Berufsausbildungsstellen – Statistische Neuordnung der Versorgungsrelevanz von Maßnahmen und Praktika**

Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden als versorgt gezählt, wenn sie eine Berufsausbildung oder eine Alternative zu einer Berufsausbildung aufweisen. Zu den Alternativen zählen u. a. bestimmte arbeitsmarktpolitische Maßnahmen und Praktika. Ab dem Berichtsjahr 2016/2017 zählen nur noch diejenigen Maßnahmen als versorgungsrelevant, die

- einen Bildungscharakter aufweisen, indem sie die Chancen des Bewerbers auf dem Ausbildungsmarkt erhöhen oder
- auf eine Ausbildung vorbereiten oder
- eine Ausbildung ersetzen oder
- das Ziel eines Berufsabschlusses haben.

Bei Maßnahmen, die nicht das Ziel eines Berufsabschlusses aufweisen, muss eine Teilnahme von mindestens sechs Monaten vorliegen, damit die Maßnahmen als versorgungsrelevant berücksichtigt werden. Bei Praktika gilt ebenfalls eine Mindestdauer von sechs Monaten für die Zählung als Versorgungstatbestand.

Die Änderung erfolgt für die Daten ab dem 1. Oktober 2016, rückwirkende Datenänderungen werden nicht vorgenommen. Bei einer simulierten Anwendung der Änderung für das Ausbildungsjahr 2015/2016 ergibt sich zum Berichtsjahresende (September 2016) eine Zunahme um ca. 1.100 unversorgte Bewerber, die bislang als Bewerber mit Alternative berücksichtigt wurden. Des weiteren ergeben sich geringfügige Verschiebungen bei dem Verbleib von geförderten zu ungeförderten Berufsausbildungen. Die Gesamtzahl der Bewerber und weitere Merkmale sind von der Änderung nicht betroffen.

Allgemeines

Sowohl die Agenturen für Arbeit (AA) als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen (JC gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (JC zKT) haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen, dass der Einschaltungsgrad (gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber) gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage sehr hoch ist. Ein nicht quantifizierbarer Teil der Inanspruchnahme durch Arbeitgeber und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage¹⁾ nicht möglich.

Die Arbeitsverfahren bei den Trägern der Ausbildungsstellenvermittlung sind darauf ausgerichtet, bis zum 30. September möglichst für alle Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle zu erreichen oder eine Klärung des Vorhandenseins einer Alternative zur Berufsausbildung herbeizuführen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerber fortgesetzt.

Definitionen**Berichtsjahr**

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Um alle Bewerber und Berufsausbildungsstellen, die während eines Berichtsjahres bei den AA und JC gemeldet waren, abzubilden, werden Bewerber und Berufsausbildungsstellen jeweils kumuliert seit Beginn des Berichtsjahres ausgewiesen. Das bedeutet, jeder Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die mindestens einmal während des Berichtsjahres gemeldet war, bleibt statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag längst beendet wurde.

[1] Gesamtangebot: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, noch unbesetzten Ausbildungsstellen

Gesamtnachfrage: Bis zum 30. September abgeschlossene Ausbildungsverträge zuzüglich der zum 30. September gemeldeten, unversorgten Bewerber.



Bewerber

Personenbezogene Ausdrücke wie „Bewerber“ bezeichnen Personen beiderlei Geschlechts. Differenzierungen nach dem Geschlecht werden durch die Attribute „weiblich“ oder „männlich“ kenntlich gemacht.

Als Bewerber für Berufsausbildungsstellen zählen diejenigen gemeldeten Personen, die im Berichtsjahr individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzung dafür gegeben ist. Hierzu zählen auch Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle in einem Berufsbildungswerk oder in einer sonstigen Einrichtung, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen durchführt.

Zu den Bewerbern für Berufsausbildungsstellen rechnen auch solche Jugendliche, die für eine Berufsausbildung im dualen System vorgemerkt wurden, sich aber im Zuge ihres individuellen Berufswahlprozesses im Laufe des Berichtsjahres aus unterschiedlichen Gründen für andere Ausbildungs-/Bildungsalternativen – wie z. B. Schulbildung, Studium, Aufnahme einer Berufsausbildung außerhalb des dualen Systems oder auch eine Beschäftigung – entscheiden. Unter den gemeldeten Bewerbern befinden sich auch Personen, die die Schule nicht im laufenden Berichtsjahr, sondern im Vorjahr oder in früheren Jahren verlassen haben und somit zusätzlich zum Nachfragepotential des aktuellen Schulentlassjahres eine Ausbildung aufnehmen wollen.

Folgende Statusgruppen zur Ausbildungsuche werden unterschieden:

Als einmündender Bewerber wird berücksichtigt, wer im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung aufnimmt. Andere ehemalige Bewerber haben keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungsuche nachgefragt, ohne dass der Grund explizit bekannt ist. Wird die Ausbildungsuche fortgesetzt, obwohl der Bewerber bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung hat, wird dieser Kunde der Gruppe Bewerber mit Alternative zum 30.09. zugeordnet. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung Jugendlicher oder freiwillige soziale Dienste.

Zu den unversorgten Bewerbern rechnen Kunden, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine andere Alternative zum 30.09. bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen laufen.

Berufsausbildungsstellen

Als Berufsausbildungsstellen zählen alle mit einem Auftrag zur Vermittlung gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG, einschließlich der Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für behinderte Menschen (§ 102 SGB III) durchführen. Als betriebliche Berufsausbildungsstellen zählen gemeldete Berufsausbildungsstellen abzüglich Berufsausbildungsstellen in außerbetrieblichen Einrichtungen, abzüglich Berufsausbildungsstellen für Rehabilitanden mit Ausnahme der nach § 241 Abs. 2 SGB III geförderten Ausbildungsstellen.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten Stichtag (Mitte des Monats am allgemeinen Stichtag der Arbeitslosenstatistik) aufbereitet. Ausnahme ist der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der 30. September. Für AA und JC gE werden die bis einschließlich zu diesem Tag gelieferten Daten berücksichtigt. Bei den JC zKT wird für das Berichtsjahresende auch die Datenlieferung zum Stichtag Oktober einbezogen, um Informationen berücksichtigen zu können, die zwischen dem regulären Zähltag Mitte September und dem 30. September erfasst wurden. Ergänzende Informationen finden Sie im Methodenbericht "Einheitlicher Datenstand zum Berichtsjahreswechsel und Revision der Ergebnisse zum Ende des Berichtsjahres 2008/2009"

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Historie

Die regionale Zuordnung von Berufsausbildungsstellen erfolgt bis zum Berichtsjahr 2004/2005 nach dem Ort der betreuenden Dienststelle, ab 2005/2006 nach dem Arbeitsort. Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden ab September 2003 nach dem Wohnort ausgewertet. Ab dem Berichtsjahr 2006/2007 wird für Bewerber ein differenzierter Status (der Ausbildungsuche) verarbeitet (bis 2005/2006: „nicht vermittelte Bewerber“). Ab dem Berichtsjahr 2007/2008 erfolgt eine tagesgenaue Erfassung von Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und ihren Eigenschaften. Ab dem Berichtsjahr 2008/2009 werden in den Statistiken zu Bewerbern für Berufsausbildungsstellen die durch Addition ermittelten Gesamtergebnisse (einschließlich der Daten der JC zKT) publiziert. Eine alleinige Ausweisung der Ergebnisse aus den JC zKT ist aufgrund der kleinen Fallzahlen auf regionaler Ebene für den Ausbildungsstellenmarkt nicht repräsentativ.

Mit Beginn des Berichtsjahres 2015/2016 wird in den Statistiken über Berufsausbildungsstellen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen die Neustrukturierung der berufskundlichen Gruppen berücksichtigt. Damit werden auch Ausbildungswege, die neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss ermöglichen („Abiturientenausbildungen“) zu den statistisch relevanten Ausbildungsberufen gezählt.

Einschränkungen wichtiger Merkmale

Die Einführung des operativen Vermittlungs- Beratungs- und Informationssystem der Bundesagentur für Arbeit (VerBIS) im Jahr 2006 ging mit konzeptionellen Änderungen einher. Die Dimensionen „Status der Ausbildungsuche“ sowie „Verbleibsart“ sind daher grundsätzlich nicht vergleichbar mit den entsprechenden Dimensionen der Berichtsjahre vor Oktober 2006. Eine Ausnahme bilden die „unversorgten Bewerber“ sowie die „einmündenden Bewerber“. Diese sind jeweils im Berichtsmonat September uneingeschränkt vergleichbar zu den entsprechenden Statusgruppen der Vorjahre.

Die tagesgenaue Berücksichtigung von Bewerberinformationen kann aus technischen Gründen erst ab Oktober 2007 erfolgen. Insofern sind die Ergebnisse des Berichtsjahres 2006/2007 nur mit leichten Einschränkungen vergleichbar mit den Ergebnissen ab Oktober 2007.

Die Gesamtsumme aus Daten der AA/JC gE und der JC zKT enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d. h. Bewerber, die sowohl von AA/JC gE als auch von JC zKT bei der Ausbildungsstellensuche unterstützt und gemeldet wurden und im Gesamtergebnis doppelt nachgewiesen werden.

Solche Überschneidungen entstehen etwa in Folge des Eintretens von Hilfebedürftigkeit i. S. des SGB II, nachdem der Bewerber über eine AA eine Ausbildung suchte, bzw. umgekehrt bei Wegfall der Bedürftigkeit. Sie sind somit durchaus systemkonform. Anzahl und Struktur der Überschneidungen belegen die Richtigkeit der Einbeziehung in die Berichterstattung, ohne dass die Beurteilung des Gesamtangebotes nachhaltig eingeschränkt würde.

Ergänzende Informationen zu Überschneidungen bei den gemeldeten Bewerbern sowie bei JC zKT gemeldete unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind im Bericht „Analyse der Bewerber und Berufsausbildungsstellen“

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_307948/Statischer-Content/Statistik-nach-Themen/Ausbildungsstellenmarkt/Ausbildungsstellenmarkt.html

enthalten.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten keine Daten von JC zKT. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den JC zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den AA/JC gE erfasst sind. Deshalb wird der Bewerberzahl einschließlich JC zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne JC zKT gegenübergestellt. Auch auf regionaler Ebene tritt insoweit keine nennenswerte Verzerrung ein, wenn ausschließlich die bei den AA und JC gE gemeldeten Berufsausbildungsstellen verwendet werden. Dagegen würde eine Berücksichtigung nur der bei den AA und JC gE gemeldeten Bewerber zu ernsthaften Verfälschungen führen.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

- VJ Vorjahr
- nichts vorhanden (Zahlenwert genau Null)
- * Zahlenwerte kleiner 3 oder korrespondierende Werte
- 0 bzw. 0,0 mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann (weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle)
- . kein Nachweis vorhanden
- x Nachweis ist nicht sinnvoll
- () Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt?



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Migration](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.